

	<p>Objekt: Historische Zwei-Mann-Motorsäge</p> <p>Museum: Deutsches Straßenmuseum Im Zeughaus 76726 Germersheim 07274-500500 Info@deutsches-strassenmuseum.de</p> <p>Sammlung: C-Flügel (Straßenverkehr, Straßenunterhaltung)</p> <p>Inventarnummer: DSM/2004/0295</p>
--	--

Beschreibung

Die Entstehung der ersten Motorsägen in den 1920er Jahren markierte einen Meilenstein in der Holzernte, vergleichbar mit dem Übergang von der Axt zur nichtmotorisierten Säge. Diese technologische Entwicklung brachte eine deutliche Produktivitätssteigerung im Forstwirtschaftssektor.

****Aufbruch in die Ära der Benzinsägen****

Gegen Ende der 1920er Jahre tauchten die ersten Benzinsägen auf, anfänglich als Zweimann-Motorsägen aufgrund technischer Beschränkungen und der Ähnlichkeit mit herkömmlichen Sägen. Trotz der Erleichterung, die Kettensägen in der Waldarbeit boten, benötigte es Jahrzehnte, bis sie sich flächendeckend durchsetzen konnten.

****Das Exponat: Einblick in die Frühzeit der Motorsägen****

Das ausgestellte Exponat veranschaulicht die Evolution der Motorsägen und ihre Bedeutung für die Waldarbeit. Es symbolisiert den Fortschritt in der Technologie und die kontinuierliche Verbesserung von Arbeitsgeräten, die die Effizienz und Sicherheit in der Forstwirtschaft revolutionierten.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall

Maße:

250 x 40 x 35

Ereignisse

Hergestellt wann 20.-21. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Kettensäge
- Maschine
- Straßenwartung
- Zwei-Mann-Kettensäge